



Drehende: 16.25, Arbeitsende: 17.30 Uhr.

3 Buchnummern 8 mal gedreht, 7 mal kopiert.

26 Pferde und Reiter, 5 Elefanten, 2 Ochsenkarren.

Abends gegen 21.00 Uhr kam Yash Johar verstört und ratlos: eben habe er mit dem Regimentskommandeur gesprochen, er lehne es ab, für die morgige Aufnahme Pferde und Reiter zu schicken. Wir würden überhaupt keine Pferde und Reiter mehr bekommen, weil unser Director, Mr. Lang, den Kommandeur heute morgen bei einem Besuch des Aufnahmeplatzes nur kurz begrüßt, aber nicht sich um ihn gekümmert habe. Wir könnten von ihm keine Pferde, nur eine Lehre erhalten.

Auf Anraten von Herrn Singh (dem Gatten der Dolmetschersekretärin, der heute zu Besuch seiner Frau hier eingetroffen war) bin ich mit allen, die greifbar waren, mit Herrn Angst, Haase, Yash, Herrn und Frau Singh und Frau Ostermann, zur Wohnung des Kommandeurs gefahren. (22.30 Uhr) Der Major war volltrunken. !!! Wenn diese Geschichte in allen Einzelheiten berichtet würde, wäre sie so unglaublich, daß man uns mit Recht der Übertreibung verdächtigen würde.

Als wir kurz nach 12.00 Uhr den Herrn verlassen wollten, mußten ihn 3 Mann von unserem Wagen fernhalten, denn er wollte uns den Weg versperren.

Es blieb vollkommen ungeklärt, ob für den nächsten Tag die benötigten Pferde und Reiter geschickt würden.

+ + +

26. Nov.

Die Pferde waren am Drehort-